



E-Lastenräder für Betriebe

flottes Gewerbe – Die Test-Pionier:innen gehen an den Start

Acht Düsseldorfer Betriebe testen fünf Wochen lang gewerbliche Lastenräder für die Verkehrswende

Berlin/Düsseldorf, 24. April 2023 Kfz-Fahrten im Stadtgebiet zu reduzieren ist ein wichtiger Beitrag zur Senkung der CO₂-Emissionen und somit zum Klimaschutz. In Kooperation mit „flottes Gewerbe“ wird die Mobilitätspartnerschaft Düsseldorf - initiiert durch die Landeshauptstadt Düsseldorf - deshalb den gewerblichen Einsatz von Lastenrädern fördern und gibt acht Betrieben für fünf Wochen die Möglichkeit, gewerbliche Lastenräder unverbindlich und kostenlos zu testen. Bei der Auftaktveranstaltung am 24. April 2023 werden die E-Lastenräder an die ausgewählten Test-Pionier:innen übergeben.

Für die Teilnahme am Programm „flottes Gewerbe“ konnten sich im Vorfeld interessierte Düsseldorfer Unternehmen, Betriebe und Dienstleister:innen bewerben. Sie erhalten nun für die Testphase ein individuell angepasstes E-Lastenrad kostenfrei zur Verfügung gestellt. Aufgrund des großen Interesses seitens der Unternehmen und Betriebe erfolgte eine Auswahl durch die Berliner Verkehrswendeagentur cargobike.jetzt GmbH.

Das Projekt „flottes Gewerbe“ sieht die Nutzung von gewerblichen E-Lastenrädern und -anhängern als einen weiteren Baustein für die Verkehrswende, der die Stadt entlastet, indem sie die Logistik stadtverträglicher und umweltfreundlicher gestaltet. Die Agentur kooperiert mit Städten und Kommunen und hilft Betrieben, das richtige Lastenrad für die eigenen Anforderungen zu finden.

Im Gegensatz zum privaten Bereich sind gewerbliche Lastenräder und deren Einsatzmöglichkeiten weniger bekannt. Die Vielzahl der Anwendungsfelder soll während der Testphase zeigen, dass Lastenräder das Potenzial haben, zahlreiche gewerbliche Pkw- oder Transporter-Fahrten zu ersetzen. Darüber hinaus erhalten die Betriebe Informationen zu schnell verfügbaren und verlässlichen Service- und Wartungsangeboten für die Fahrzeuge.

Projektleiterin Kirsten Havers sagt zum Konzept der Testwochen: *„Moderne E-Lastenräder müssen Unternehmen in der Praxis überzeugen. Dafür braucht es mehr Testmöglichkeiten und sichtbare Vorreiter:innen. Wir legen bei den Testrädern Wert auf einen leistungsfähigen E-Antrieb, praktische Transportaufbauten und guten technischen Service.“*

Kurzstreckenfahrten mit dem Auto gehören in vielen Bereichen des urbanen Wirtschaftsverkehrs wie z. B. dem Handwerk, Handel, Gewerbe oder verschiedener Dienstleister zum Alltag – einhergehend mit einer zeitraubenden Parkplatzsuche und lästigem Schleppen des Materials bis zum Einsatzort. Dem zunehmenden Autoverkehr auf den Straßen gilt es entgegenzuwirken, um die Lärmbelastung, die Luftverschmutzung und Staus in den Innenstädten merklich zu reduzieren. Mit der Mobilitätspartnerschaft, die die Landeshauptstadt Düsseldorf und die ansässige Wirtschaft gemeinsam mit „flottes Gewerbe“ eingehen, sollen Anreize für den gewerblichen Einsatz von Lastenrädern geschaffen werden.



E-Lastenräder für Betriebe

Unter den teilnehmenden Betrieben aus Düsseldorf sind im Jahr 2023 eine Glaserei, ein Malermeisterbetrieb, ein großes Architekturbüro, eine Kaffeerösterei, Dienstleistungsbetriebe im Bereich Gebäudereinigung und Sanitärinstallation, ein Bildungsnetzwerk sowie die Verkehrswacht Düsseldorf.

Das Pilotprojekt „flottes Gewerbe“ ging im Jahr 2022 erfolgreich an den Start. In Karlsruhe und Stuttgart hatten letztes Jahr insgesamt 18 Gewerbebetriebe, die Gelegenheit genutzt, Lastenräder für die Dauer von einem Monat kostenfrei zu nutzen. In 2023 sind zwei weitere Städte, i. e. Frankfurt und Düsseldorf, hinzugekommen. Die Hinzunahme drei weiterer Städte ist in Planung.

Bei der Baden-Württembergischen Landesauszeichnung „Wir machen Mobilitätswende“ ging hat das Projekt „flottes Gewerbe“ in der Kategorie „Antriebswende“ gewonnen! Der Preis des Ministeriums für Verkehr zeichnet seit 2020 Menschen aus, die sich in besonderer Weise für die Mobilitätswende engagieren.

Informationen zum Projekt

Projektwebseite: www.flottes-gewerbe.de

Testzeitraum Düsseldorf:	24.04. — 26.05.2023
Auftaktveranstaltung:	24.04.2023 (nur für Presse, teilnehmende Betriebe, Auftraggeber:innen und Veranstalter:innen)
Öffentlicher Aktionstag:	17.05.2023, 11:00 bis 16:00 Uhr Johannes-Rau-Platz
Kooperierende Hersteller:innen:	Baboe bakfietsen GmbH, Ca Go bikes, Draisin GmbH, Fulpra, Riese & Müller GmbH, Tricargo, Triporteur Trips, VSC.Bike, Winther, CityQ und XCYC

Gerne stellen wir den direkten Kontakt zu den verantwortlichen Ansprechpartner:innen der teilnehmenden Unternehmen her.

Pressematerial finden Sie unter
[flottes Gewerbe](#)
[teilnehmende Hersteller im Räderkatalog 2023](#)

Kontakt

Projektleitung „flottes Gewerbe“
Kirsten Havers
+49 157 835 127 20
kirsten.havers@cargobike.jetzt

Presse-und Öffentlichkeitsarbeit
presse@cargobike.jetzt





E-Lastenräder für Betriebe

Zitate von Test-Pionieren

"Wir haben uns für ein Lastenrad von 'flottes Gewerbe' beworben, weil wir von der Nachhaltigkeit und Effizienz dieser Transportmethode überzeugt sind. Mit dem Test erhoffen wir uns wertvolle Erfahrungen zu sammeln und zeigen zu können, dass Lastenräder auch im gewerblichen Bereich eine echte Alternative zum motorisierten Transport darstellen."

Simon Höhner, GF der Verkehrswacht Düsseldorf Dienstleistungsgesellschaft mbH.

„Als zdi-Netzwerk MINT Düsseldorf führen wir jährlich über 300 Workshops an Schulen im gesamten Stadtgebiet durch. Mit dem Lastenrad möchten wir unsere Transporte im innerstädtischen Verkehr effizient und ökologisch sinnvollgestalten und gleichzeitig zeigen, dass eine nachhaltige und ressourcenschonende Mobilität möglich ist.“

Eva Deckers, zdi-Netzwerk MINT Düsseldorf

„Aus dem Medienhafen sind die HPPy-Touren des Büroalltags mit dem Lastenrad am umweltfreundlichsten, gesündesten und schnellsten zu erledigen -und die meiste Freude macht es auch. Eine tolle Gelegenheit, dies als „flottes Gewerbe“-Testpionier auszuprobieren!“

Uta Esselmann, HPP Architekten GmbH

„Unsere Motivation: Jungen Mitarbeitern eine Chance zu geben, selbstständig zu arbeiten und kleinere Reparaturen alleine auszuführen.“

Hera Krajewski von Krajewski Glaserei und Glasschleiferei

"Wir gehen mit der Zeit und erhoffen uns durch das E-Bike eine nachhaltige innovative Lösung für die innenstädtische Parkplatzproblematik."

Franz Alberty von Alberty Haustechnik GmbH

„Unser Erfolg hängt nicht nur von unseren Fähigkeiten ab, sondern auch von unserer Fähigkeit, uns an neue Herausforderungen anzupassen und uns ständig weiterzuentwickeln. Nachhaltigkeit, Flexibilität, Kundenbindung, gesundheitliche Vorteile und natürlich auch Kosteneinsparungen sind wichtige Faktoren, die den Erfolg meines Betriebes beeinflussen können. Ich bin davon überzeugt, dass das Projekt "Flottes Gewerbe" bei der Bewältigung der Herausforderungen, denen ich als Betriebsinhaber gegenüberstehen ein Schritt weiterbringen kann und auch helfen kann, meinen Betrieb in diesen Bereichen zu verbessern.“

Markus Hamacher, M. C. HAMACHER Malermeisterbetrieb